

**Amt der
Steiermärkischen
Landesregierung**



Die Tierschutzombudsstelle im Spannungsfeld des Tierschutzes – Tätigkeitsbericht 2015

Barbara Fiala-Köck

PK – Medienzentrum
Graz, 1.6.2016



**Das Land
Steiermark**

- Aufgabenbereich
- Tätigkeitsbericht
- Ausblick

Tierschutz- ombudsfrau

- Berücksichtigung der Interessen der Tiere und des Tierschutzes in Behördenverfahren-Parteistellung
- Mitgliedschaft im Tierschutzrat (BMG)

- Evaluierung des Vollzuges des TSchG
- Begutachtung von Gesetzes-, Verordnungsentwürfen
- Fachliche Expertise zu verschiedensten Tierschutzthemen



© Fiala-Köck



© Fiala-Köck

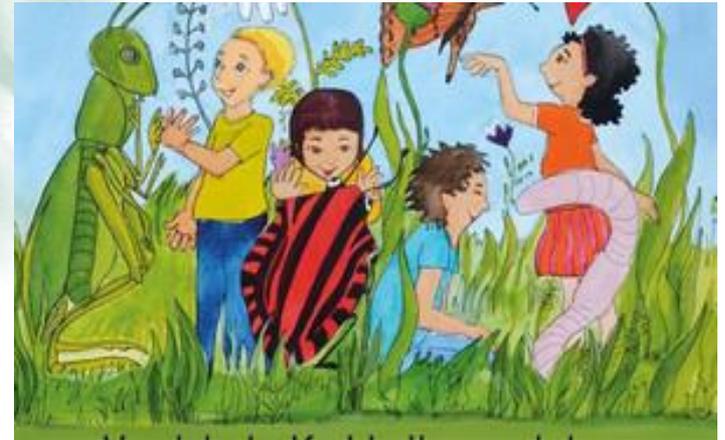
Tierschutz- ombudsfrau

- Öffentlichkeitsarbeit-
Anlaufstelle für
Tierschutzanliegen
- Kontakt mit Tierschutz-
Organisationen



©Fiala-Köck

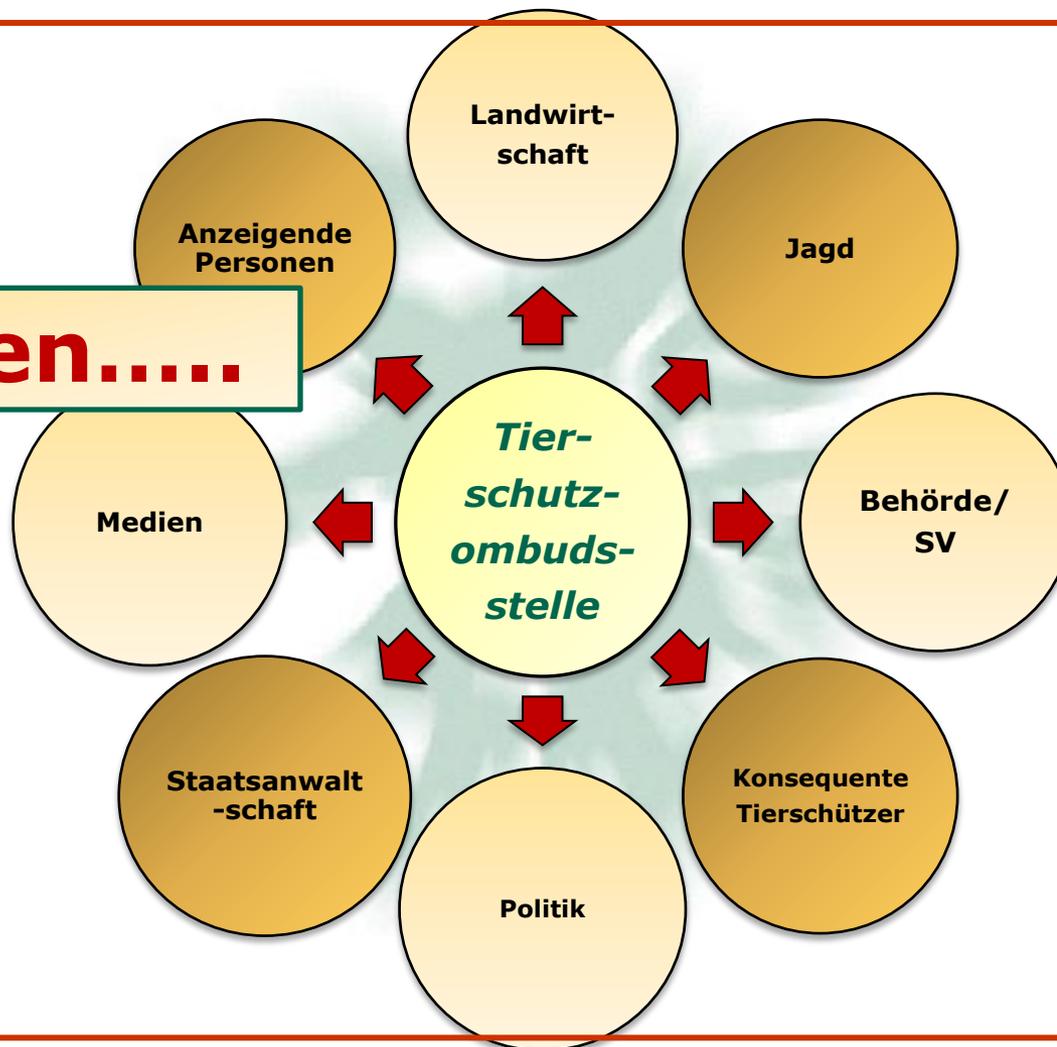
- Kooperation mit ähnlichen
Institutionen-Steiermark-
Österreich-EU
- Tierschutzbildung-Förderung
des Tierschutzgedankens bei
Kindern und Jugendlichen



©Tierschutz macht Schule

Spannungsfeld

Anzeigen.....



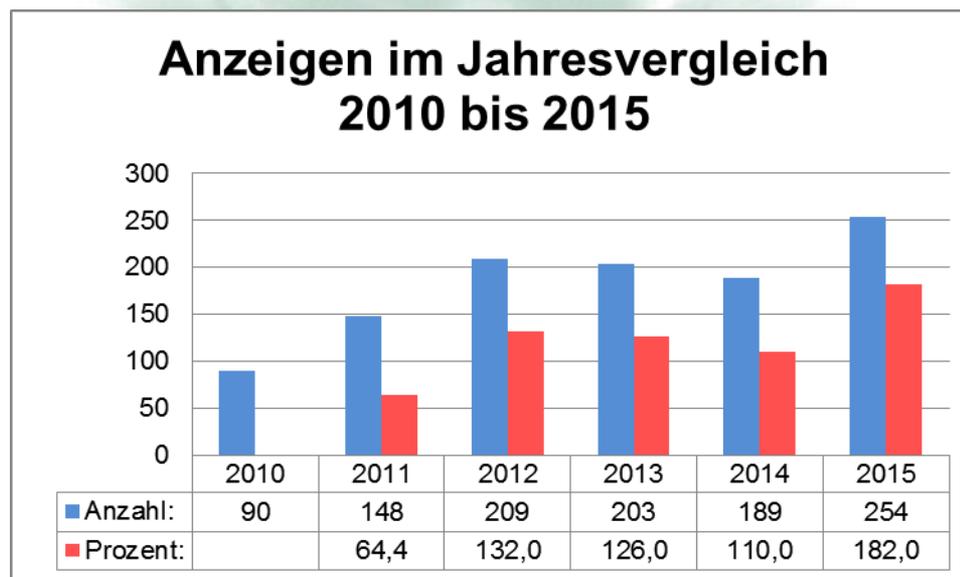


Abb.1: Anzeigen Jahresvergleich 2010/2011/2012/2013/2014/2015

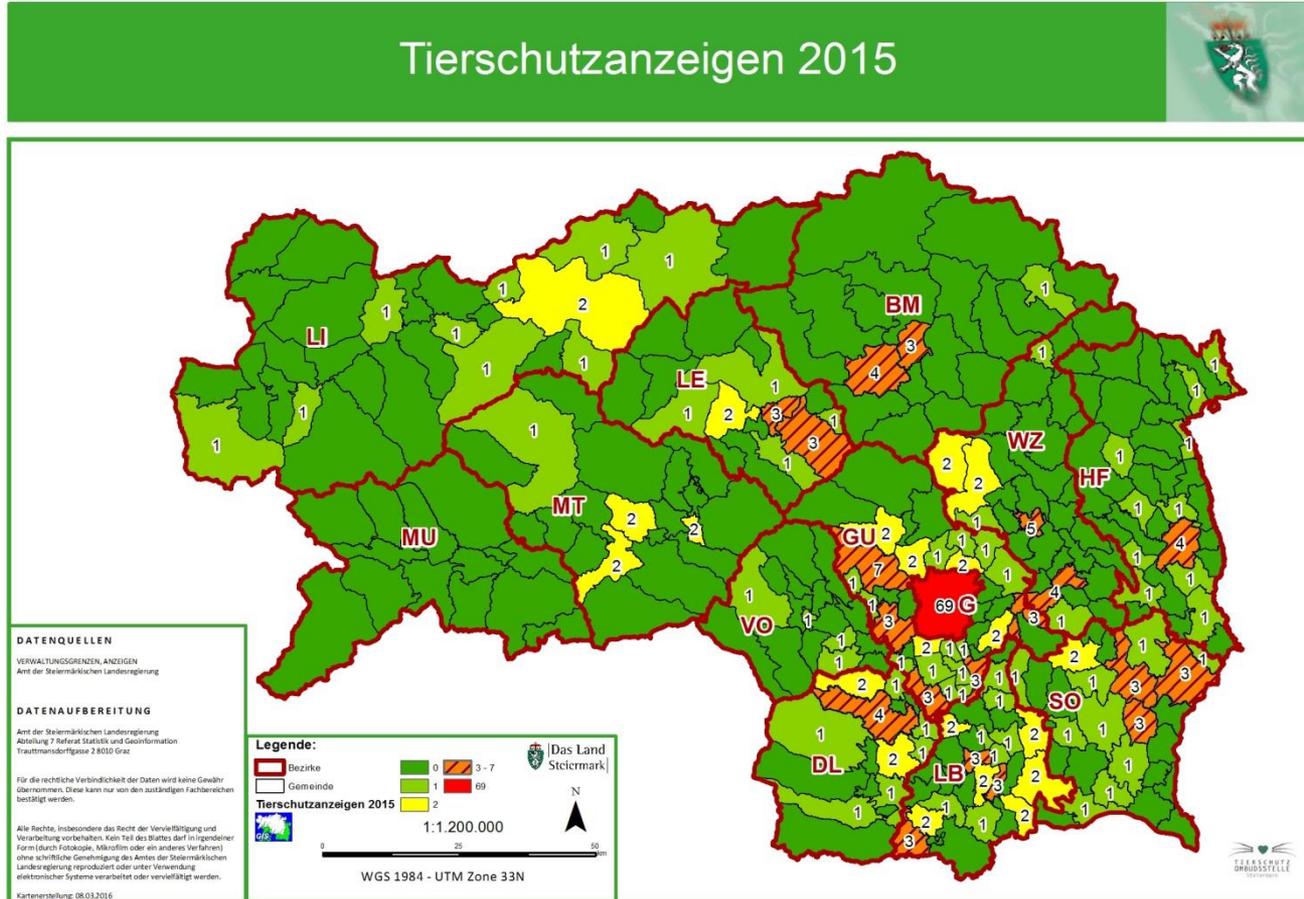


Abb.2: Tierschutzanzeigen 2015 - GIS

Verwaltungs- verfahren/STN

VwV 2015 gesamt

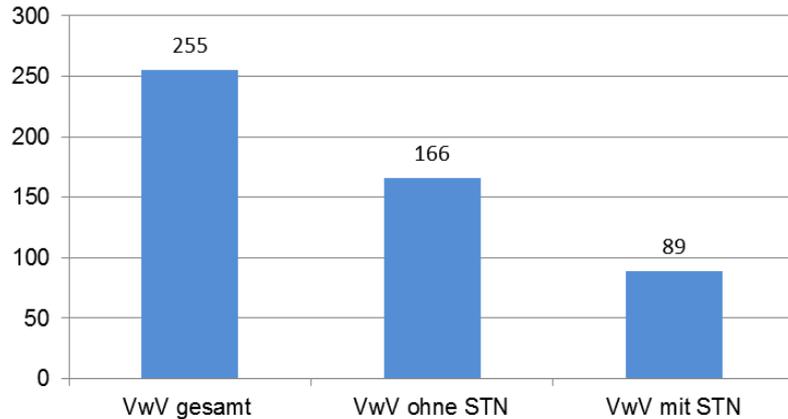
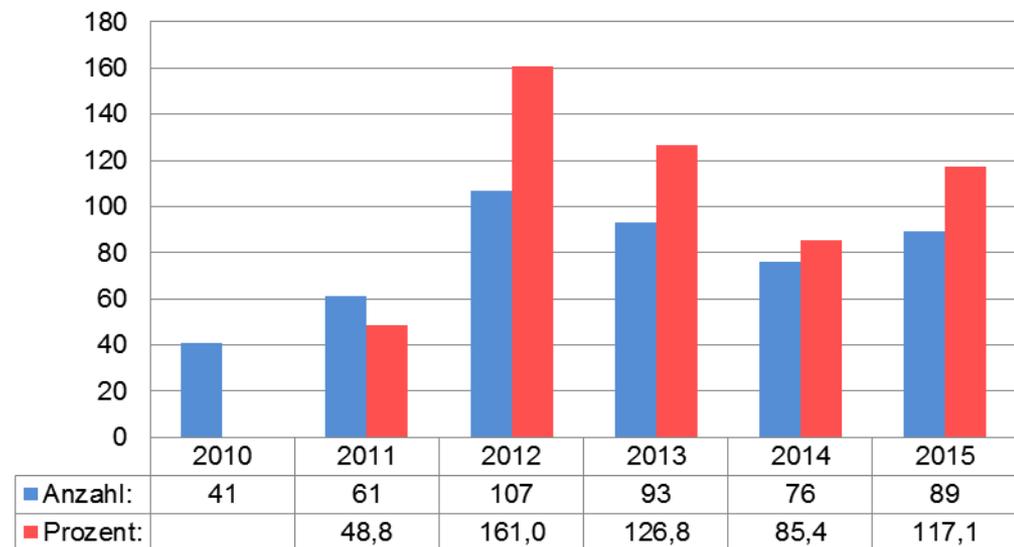


Abb.3:Verwaltungsverfahren 2015 gesamt, mit und ohne Stellungnahme

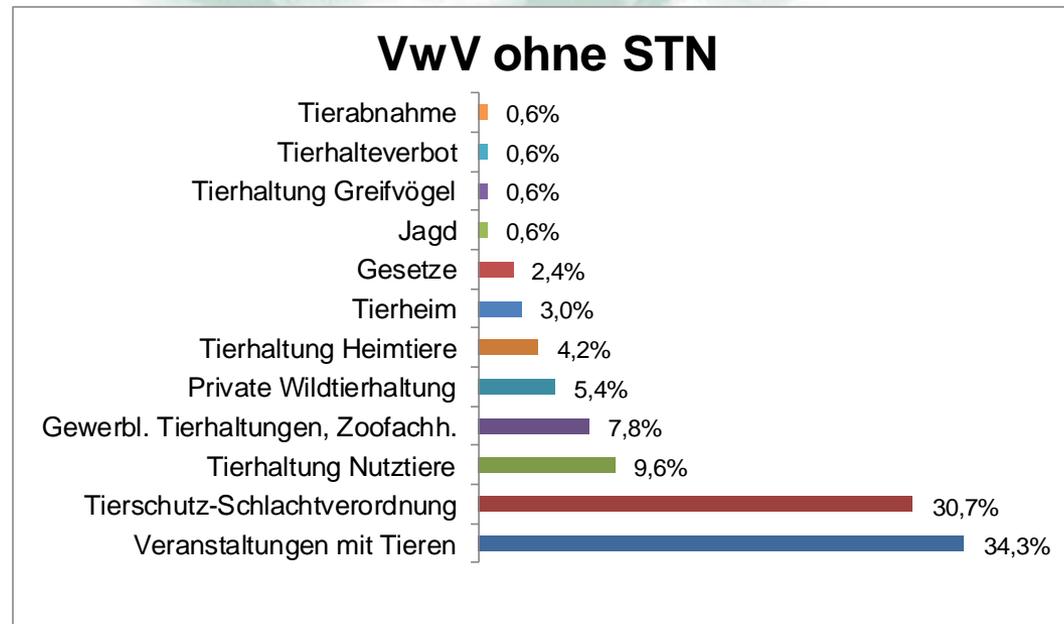
Abb.4:Verwaltungsverfahren mit Stellungnahmen im Jahresvergleich 2010-2015

VwV mit STN im Jahresvergleich 2010 bis 2015



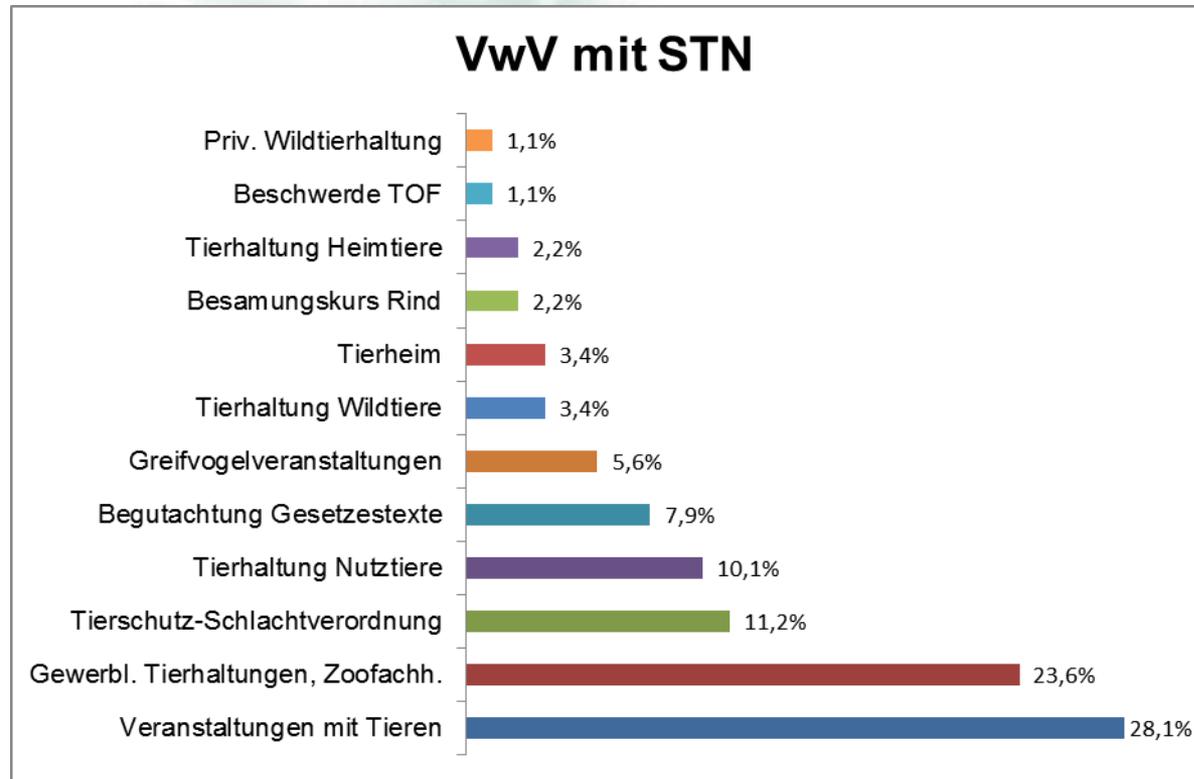
Art der Verwaltungsverfahren

Abb.5 :Art der
Verwaltungs-
verfahren 2015-ohne
STN



Art der Verwaltungsverfahren

Abb. 6: Art der
Verwaltungs-
verfahren 2015-mit
STN



Verwaltungsverfahren- Jahresvergleich

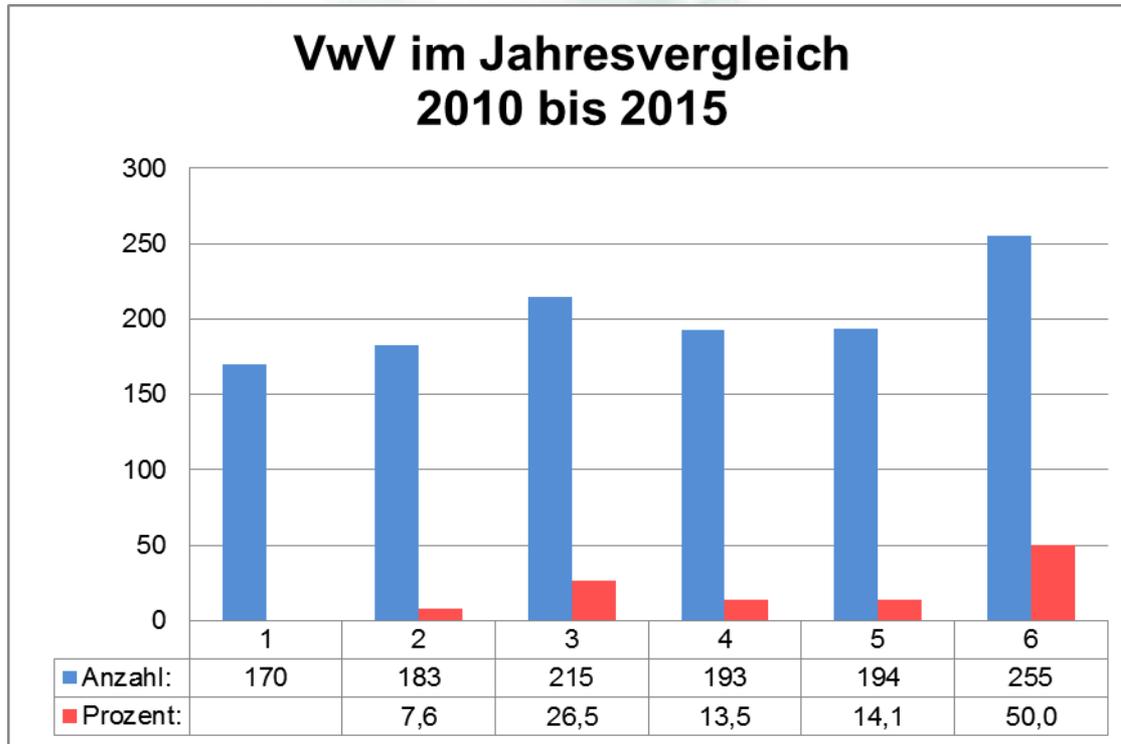


Abb. 7: Verwaltungsverfahren gesamt, mit und ohne Stellungnahme im Jahresvergleich 2010 bis 2015

Verwaltungsstrafverfahren/STN

VwStV 2015

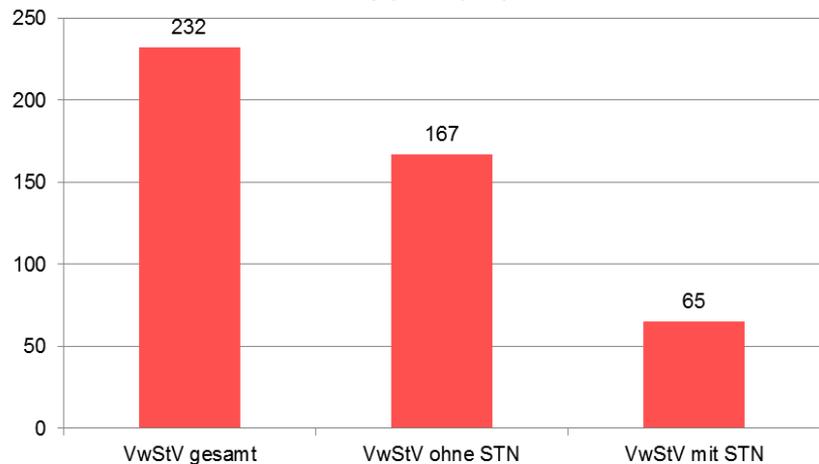


Abb.8: Verwaltungsstrafverfahren 2015 gesamt, mit und ohne Stellungnahme

Abb.9: Verwaltungsstrafverfahren im Jahresvergleich 2010-2015

**VwStV im Jahresvergleich
2010 bis 2015**

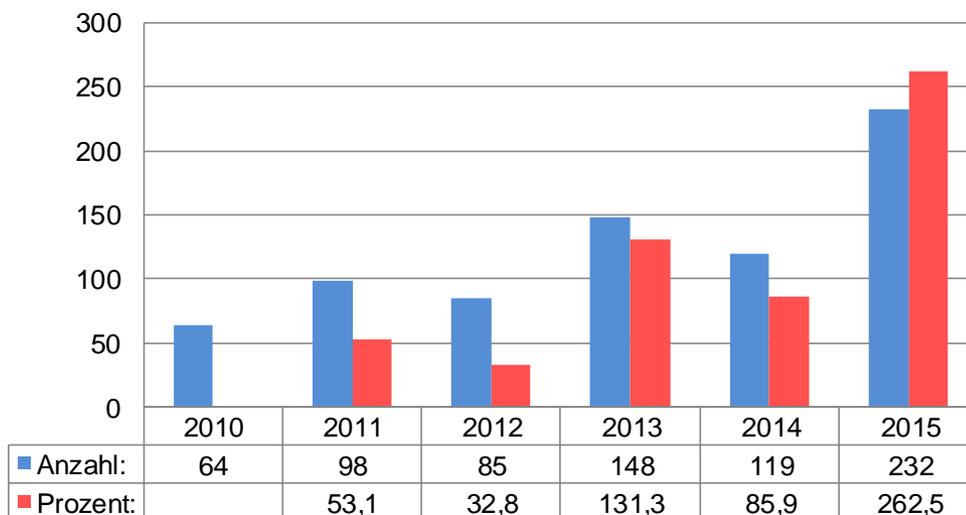


Abb. 10: Art der Verwaltungsstrafverfahren 2015-ohne STN

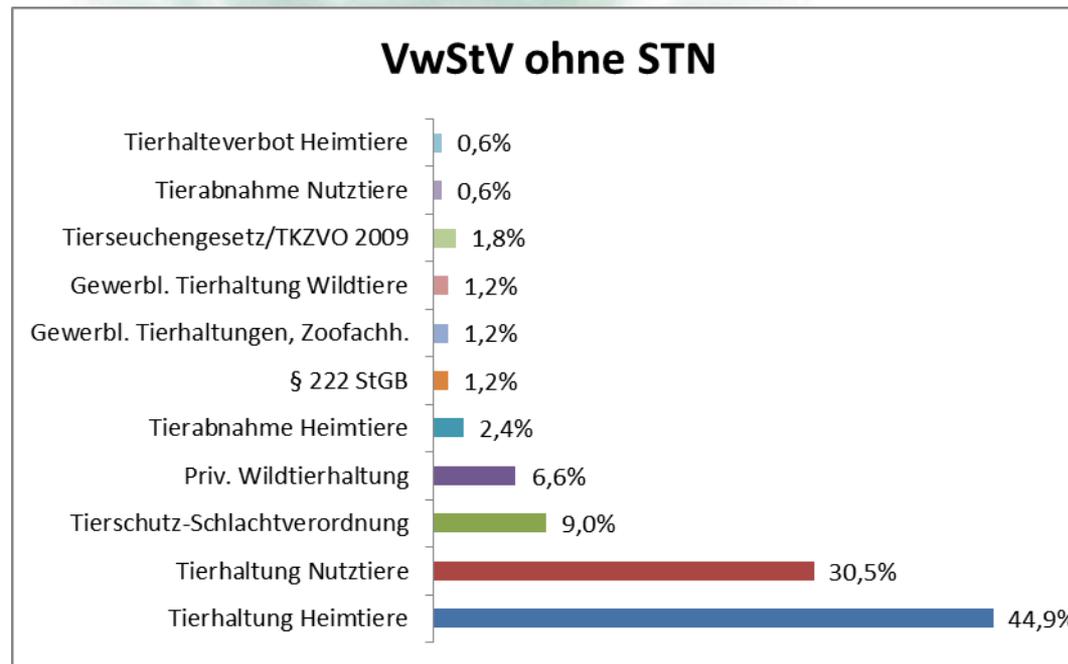
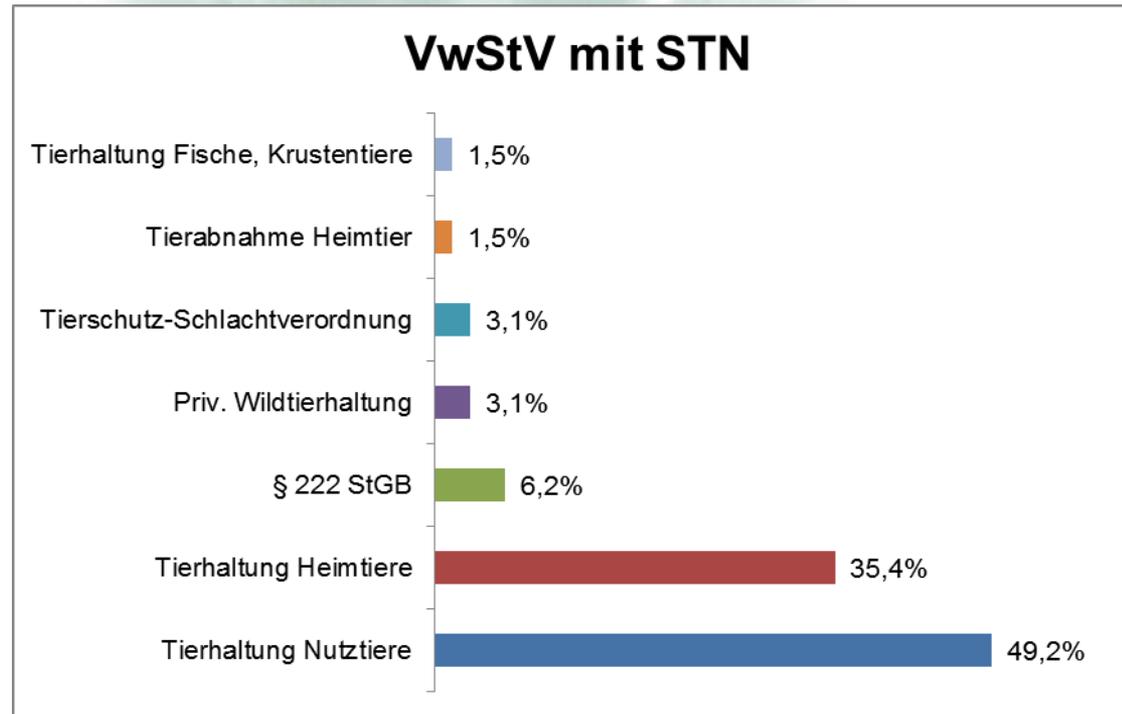


Abb.11: Art der Verwaltungsstrafverfahren 2015-mit STN



Verwaltungsverfahren gesamt 2015

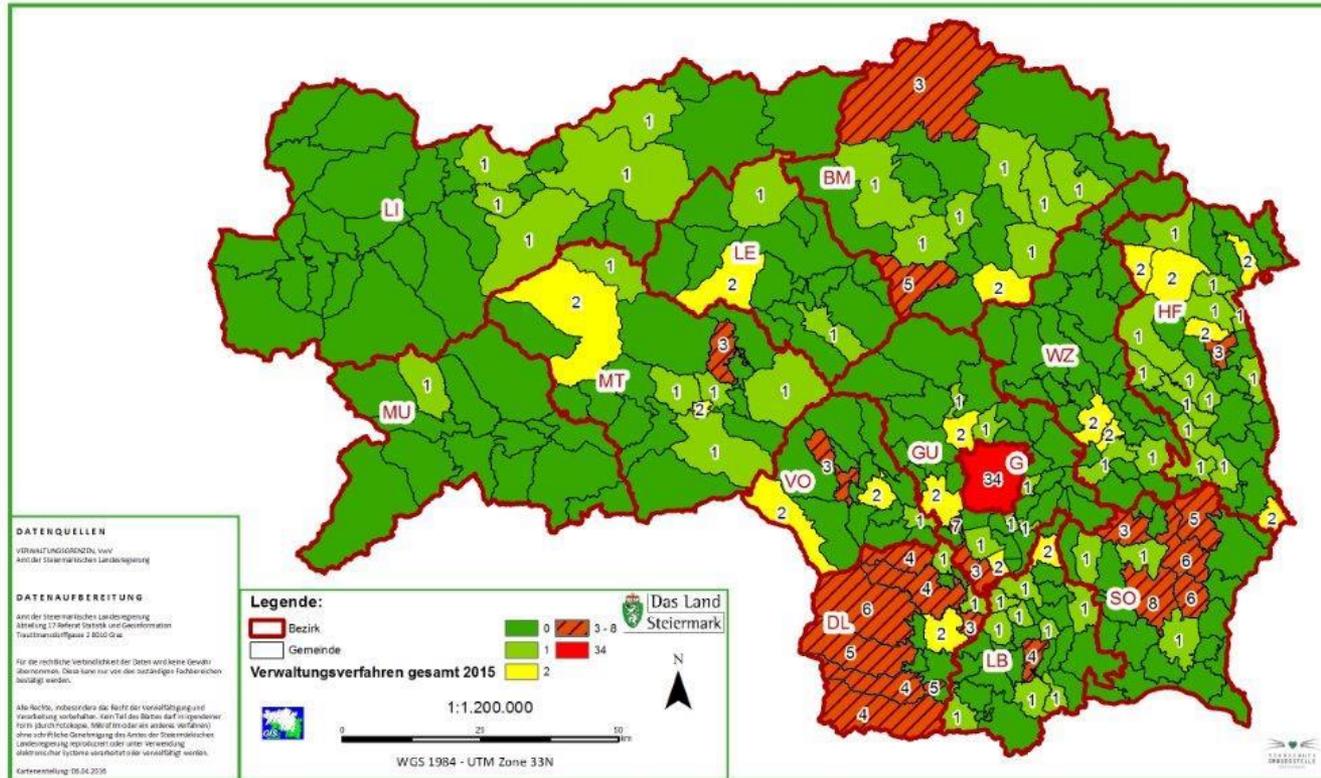


Abb.12: Verwaltungsverfahren gesamt 2015

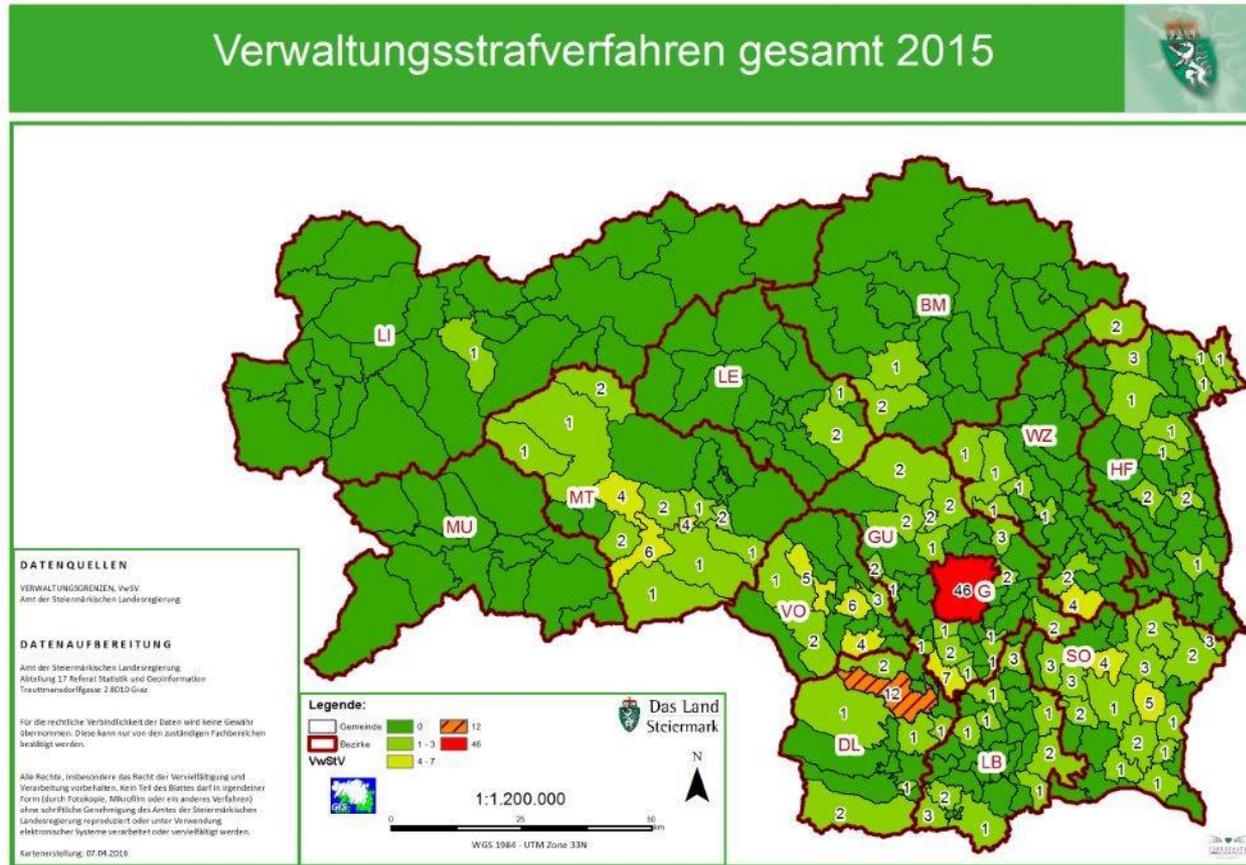


Abb.13: Verwaltungsstrafverfahren gesamt 2015

VwV und VwStV gesamt 2015

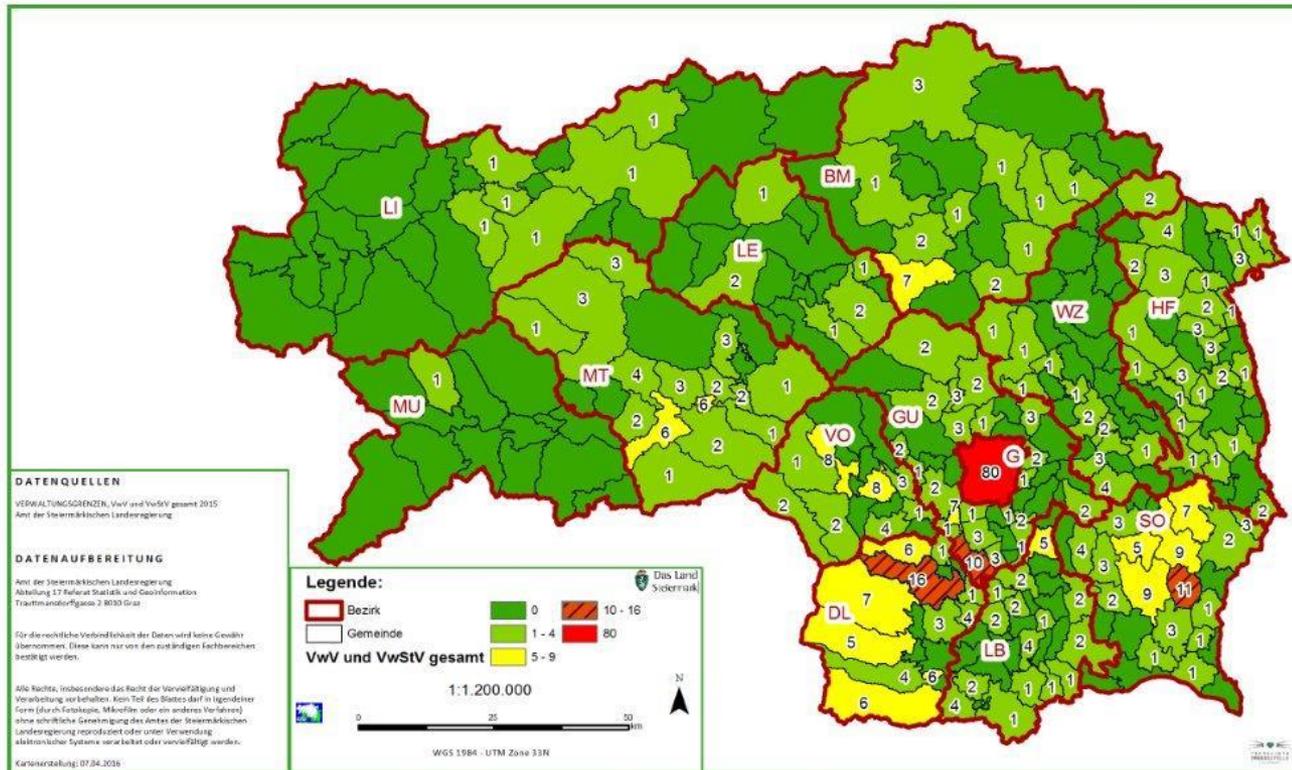


Abb.14: Verwaltungsverfahren gesamt 2015

Verfahren im Jahresvergleich

Abb.15: Verfahren im Jahresvergleich

Verfahren im Jahresvergleich 2010 bis 2015

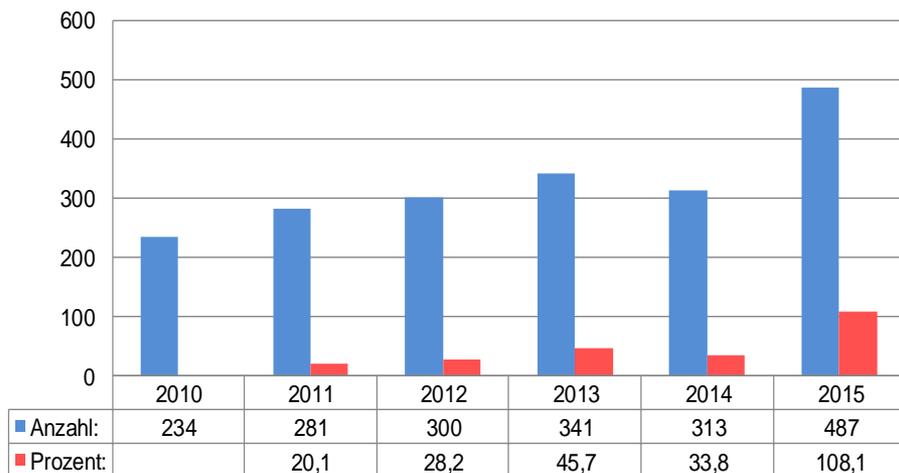


Abb.16: UVS/LVwG-Verfahren im Jahresvergleich 2010 bis 2015.

UVS/LVwG-Verfahren im Jahresvergleich 2010 bis 2015



Nur Statistiken??

**Zahlenwerke??
Na und ????
255, 232.....**

34%

**Anzeigen, Verfahren,
Strafen.....**



Tierschicksale



© Kreiner



©Hejny



© Purzel&Vicky

Tierleid!!!



©Grottenhof-Hardt



©Fiala-Köck



©Kaltenegger

- Umsetzung TSR Beschlüsse
- Leitfaden Greifvogelhaltung
- Projekt Eingriffe Nutztiere
- Muchsen
- Futtertiere
- Schlachtung trächtiger Rinder
- Kastration von Katzen in bäuerlicher Haltung etc....

2 Sitzungen

http://bmg.gv.at/cms/home/attachments/0/8/8/CH1123/CMS1206011579898/taetigkeitsbericht_tierschutzrat_2013.pdf

http://bmg.gv.at/home/Schwerpunkte/Tiergesundheit/Tierschutz/Tierschutzrat_/Empfehlungen_des_Tierschutzrates

Zusammenarbeit mit TS Organisationen....



© Fiala-Köck

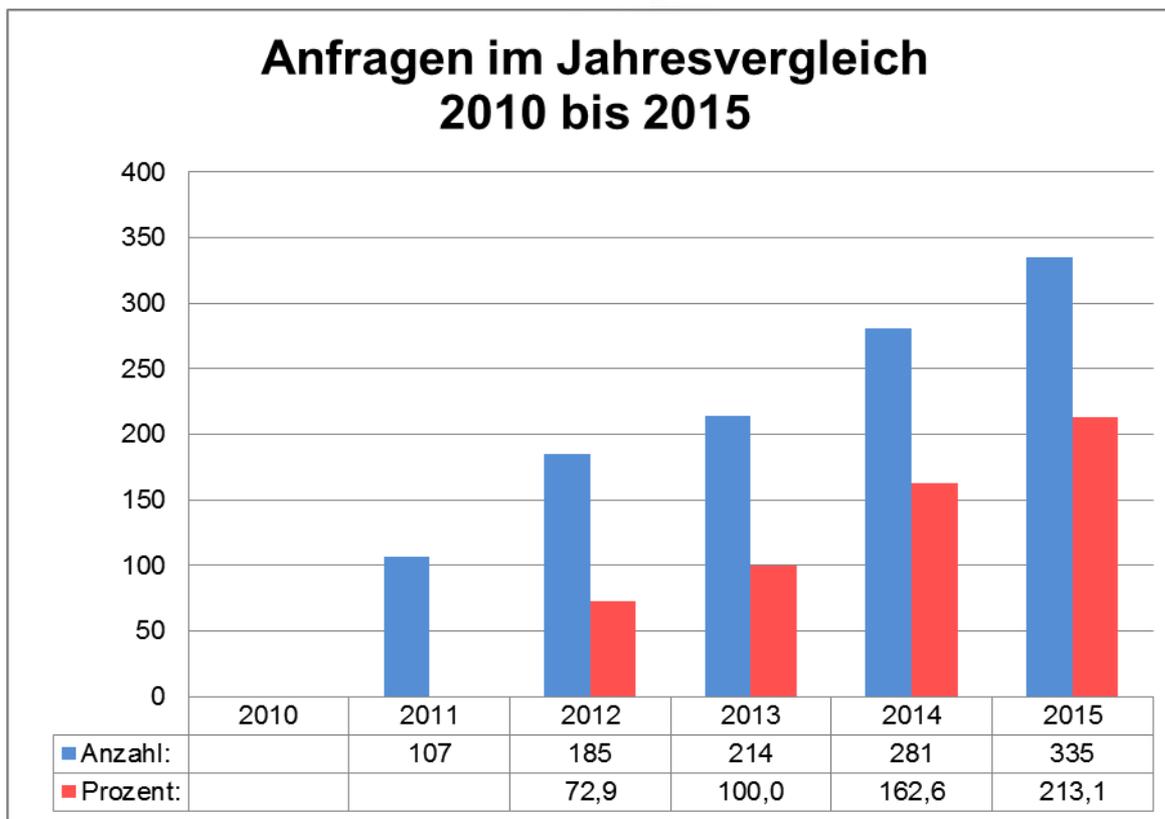
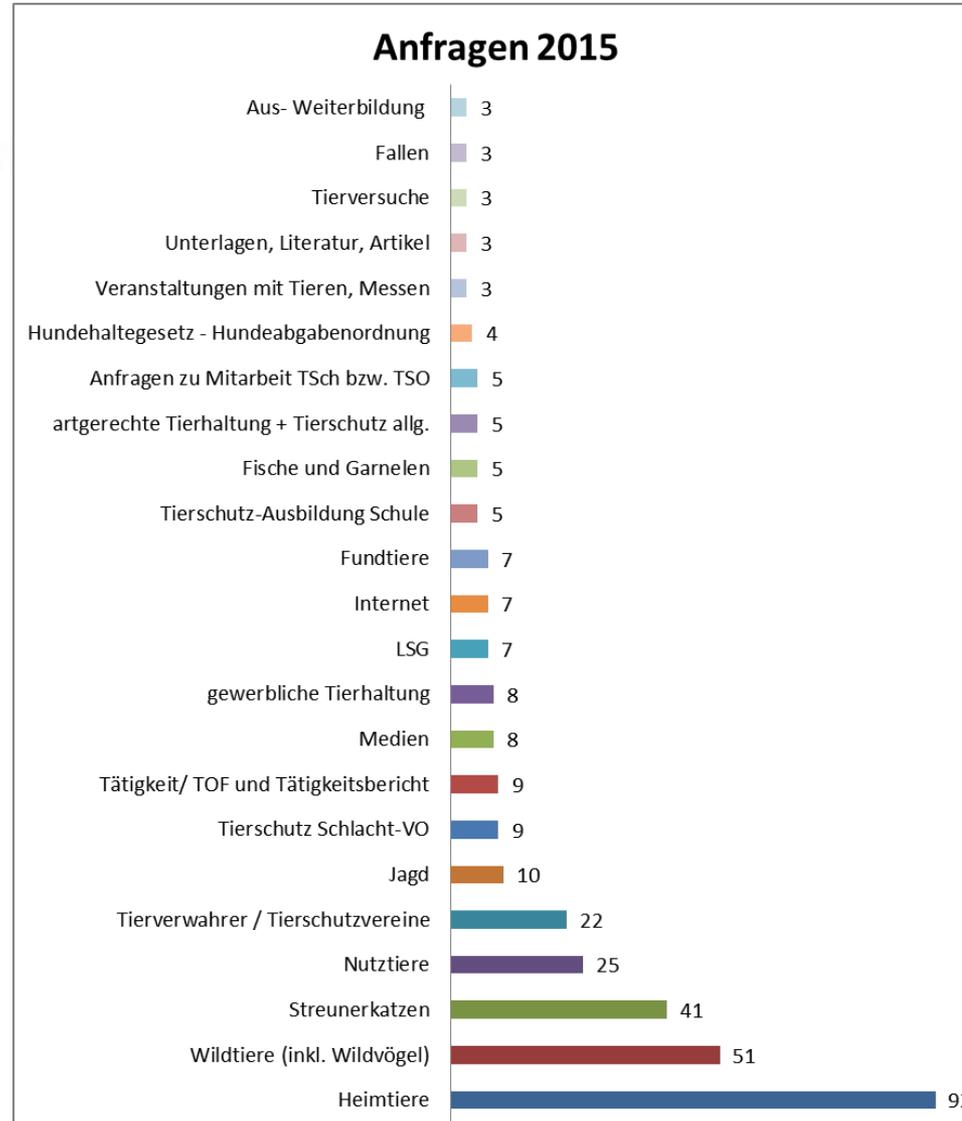


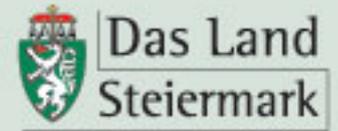
Abb.17:Anfragen Jahresvergleich 2010/2011/2012 /2013/2014/2015

**Vorträge,
Fortbildungen..**

Abb.18: Art
der Anfragen 2015



Tierschutzpreis



© Fiala-Köck



© Schinnerl



© Fiala-Köck



© Berghold

Mobile Sozialarbeit, Stadt Graz, TÄK, TOS

- 11 Tierarzttermine
- 60 Stunden Vor-,
Nacharbeit
- 27 Tierhalterinnen und
Tierhalter, Hunde und
Katzen
- Grillfest, Weihnachtsfeier,
Futterspenden



Flohmarkt

€ 1483,50 für Streunerkatzen



© Purzel&Vicky



© Fiala-Köck

**Kastration von 17.545
Streunerkatzen seit 2006**

- Bewusstseinsbildung, Verbesserung der Mensch-Tier-Beziehung
- Tiere sind empfindungs- und leidensfähige Mitgeschöpfe
- Mitfühlende Kinder, empathische Erwachsene



© Tierschutz macht Schule



© Tierschutz macht Schule

Wildtierschutz und Verkehrssicherheit



© Land Steiermark



© Land Steiermark

- **Basismodul**
- **5 Testreviere**

Symposium 10 Jahre TSO-10 Jahre TSchG



**Tierschutz geht
uns alle an...**



Tierquälerei



© Purzel&Vicky

Mittwoch, 13. Mai 2015

STEIERMARK

Seite 25

Ombudsfrau Barbara Fiala-Köck zieht Bilanz und setzt verstärkt Schwerpunkte

„Bei Tierqual nicht wegschauen“

Sie bewegt sich im dichten Spannungsfeld verschiedener Interessen, zwischen Bauern, Jägern, Gerichten, Medien, erldigt jährlich eine horrende Zahl an Fällen und verliert dabei nie das Wohl der Tiere aus den Augen: Barbara Fiala-Köck legt Bilanz.

Fünf Jahre ist sie jetzt im Dienst – aber eines führt bei immer noch durch Mark und Bein: „Was Tierquälerei betrifft, da geht mir jedes ganz nah, macht mich abgöttisch wütend“, sagt die zierliche Steierin. „Noch dazu, wo man so etwas heute verhindern könnte. Wir haben eine aufklärerische Gesellschaft, wir haben Anlaufstellen, wo man sich Hilfe holen kann.“ Dem legt sie einen mahnenden Appell nach: „Bitte schauen Sie hin! Medien Sie Probleme, Wegsehen unterstützen Tierqual.“

189 Anzeigen hatte sie im Vorjahr zu behandeln, um 110 Prozent (!) mehr als zu Beginn ihrer Funktionsperiode 2010. Den Spagat zwischen den verschiedenen Interessen zu machen, schafft sie allem nach ihre Art durch die sie mit allen „Kam“, erst genommen und respektiert wird.

Erlange ihrer Schwerpunkte, dass auch Bauernhof-Katzen unbedingt kastriert



Eine bemerkenswerte, ausgesprochen ergorgelte Frau: Tierschutzombudsfrau Barbara Fiala-Köck

werden, endlich alle Hunde von der Kette kommen – Tierquäler. Das unter- streicht auch Tierschutzan- destar Gerhard Kurzmann, noch – sowie eine Erhö-

„Wir haben an den Miteiler appelliert, eine Verschärfung, die wir dringend brau- chen, durchzuführen.“ Christa und Eva Blüml

Woge des Entsetzens ● Neue Entdeckung: Knochen im Müll

Verhungerte Rottweiler: Auch noch Welpen tot!

Fassungslosigkeit und Entsetzen herrschen nach dem grauenhaften Tod von vier Rottweilern, die – wir haben es berichtet – der Besitzer verhungern lassen. Jetzt wurde sein Haus durchsucht, und es folgte die nächste Horrormeldung: Knochen von mindestens zwei Welpen sind gefunden worden!

Im Internet ist die 110-Jö- le los, entsetzte Steirer ru- fen dazu auf, dem Züchter ent- wesen „Jaktion“ zu erteilen. „Wo kommen wir denn da hin?“, sagt wie- derum dessen Anwalt, der bei dem grauenhaften Tod nur von einem „veralteten- sichtlich“ spricht. Und davon, dass sein Mandant die Hunde versorgt hätte, Müll fanden sich Schilder und Wirbelsäulenkno- chen von toten Welpen.



Die völlig abgemagerte Hündin wird jetzt im Heim isoliert aufgezüppelt.



Tierschutzdirektor Kurzmann

**Mut zum Handeln...
Mut zum Hinschauen...**

Ausblick



© Fiala-Köck



<http://www.wir-sind-tierarzt.de/>

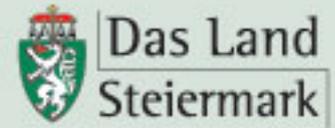


© Zacharias

**Mitarbeit bei aktuellen
Tierschutzthemen,
z.B Eingriffe bei
Nutztieren, Qualzucht,
Schlachtung trächtiger
Tiere...**

**Tierschutz beginnt
beim Menschen!**

Danke für Ihre Aufmerksamkeit



Die wahre moralische Prüfung der Menschheit, die **elementarste Prüfung** (die so tief im Innern verankert ist, dass sie sich unserem Blick entzieht) **äußert sich in der Beziehung der Menschen zu denen, die ihnen ausgeliefert sind: Zu den Tieren.** Kundera 1984, 328f.